

Der Warenmarkt.**Getreidemarkt.**

Wien, 22. Oktober. (Orig.-Ber.) Bei der günstigen Witterung, die nun seit längerem anhält, gehen die Anbauarbeiten gut vor sich und nehmen alle Kräfte der Landwirtschaft voll in Anspruch. Das Fertigstellen der Vorräte und die weiteren Ablieferungen werden für den Eintritt des kalten Wetters zurückgehalten. Im Geschäfte tritt die Offertenknappheit stärker hervor. Bei den einzelnen kleinen Umsätzen, die in Budapest sowohl in Futtererzfahstoffen als in Sämereien möglich waren, mußten Reflektanten vollste Preise bewilligen. Tendenz fest.

Zentralfleischmarkt in der Großmarkthalle.

Wien, 22. Oktober. (Orig.-Ber.) In Schafen war heute geradezu eine Rekordzunahme zu verzeichnen, die sich auf 1282 Stück belief. Dagegen war das Angebot auf allen andern Gebieten heicanglos. Aus Rußisch-Polen ist eine Sendung im Gewichte von 22,5 Tonnen, bestehend aus geräucherem Fleisch und Schafen, für die Gemeinde Wien eingelaugt. Verkehr auf Basis der Samstagnotierungen.